

Forever by you

es geht weiter

Von BlackSakura

Kapitel 17: Blut im Schnee, Endlich wieder da!

So!^^ Sorry das es etwas gedauert hat aber hier ist nun endlich Kapitel 17!^^ Puh es ist mal wieder nit so viel geworden aber dafür wird das nächste um einiges mehr!^^ Ich danke für die lieben Kommis und nun viel Spaß!^^

Blut im Schnee, Endlich wieder da!

Die Ninja begleiteten Sakura noch bis zur Tür. Sie bedankte sich und verabschiedete sich dann. Als sie die Tür aufschloss stand Tsunade mit ein paar anderen Ninjas vor ihr. „Tsunade-sama!“ sagte Sakura und zog den Mantel aus. Die anderen Ninja hatten ihre Masken auf und rührten sich nicht. Auch Tsunade sah Sakura nur an. „Was gibt es!“ Sakura versuchte fröhlich zu wirken doch sie hatte innerlich ein schlechtes Gefühl. Tsunade reichte Sakura ein Stirnband. Sakura nahm es zitternd entgegen. „Sie haben es vor einem Wald gefunden!“ Sakuras Augen wurden langsam feucht. „Wir vermuten das es Sasukes Stirnband ist da aussenrum Fetzen von Kleidern lagen die seinen ähnlich sind!“ sagte ein Ninja. Sakura fiel auf die Knie und drückte das Stirnband an sich. „Wir werden diese Gegend jetzt überprüfen gehen!“ sagte ein andere Ninja. „Ich will mit!“ sagte Sakura.

„Du spinnst!“ sagte Tsunade. Sakura sah sie zornig an. „Willst du dich umbringen?“ fragte diese. „Was soll schon passieren! Ich will zu Sasuke!“ sagte sie und schnappte ihren Mantel. „Ich will zu Sasuke!“ sagte sie. Tränen kullerten ihre Wange hinunter. Tsunade konnte es nicht ertragen sie so zu sehen. „O.k! nehmt sie mit! Aber passt ja auf sie auf!“ sagte sie zu den Ninjas. Diese nickten nur und folgten Sakura. Plötzlich erschien hinter Tsunade ein anderer Ninja. „Orochima wurde hier gesichtet! Er wollte diese Mädchen!“ sagte er. „Wie?! Sakura warte!“ rief Tsunade doch Sakura und die Ninja waren schon verschwunden.

„Sasuke-kun!“ „Sasuke-kun!“ Sakura rief seinen Namen. Sie kamen endlich an der Stelle an wo man das Stirnband fand. Sakura erblickte Blut im ganzen Schnee war Blut. „Sasuke-kun!“

„Na toll das kommt davon wenn man auf euch hört!“ sagte Sasuke genervt und sah Kakashi und Naruto an. „Baka! Woher soll ich den wissen wo es lang geht das ist

Kakashi-Senseis Schuld!" sagte Naruto und zeigte auf seinen Meister. Dieser sah ihn nur verwirrt an. Die Ninja ließen den Kopf hängen. Neji grinste und sah sich um. „ Da geht's lang!" sagte er. „ Hätte er das nicht früher sagen können!" sagte Naruto leise doch Neji hörte es und sah ihn zornig an. „ Wir müssten gleich in Konoha sein!" sagte Lee der schon von weitem große Tore erkannte. < Sakura bald bin ich bei dir > dachte Sasuke.

Sakura und die anderen Ninja suchten das Gelände ab doch nirgends eine Spur und so langsam zog ein Schneesturm auf. „ Wir müssen die suche abbrechen!" sagte einer der Ninja. „ Aber sie können doch nicht einfach aufhören!" sagte Sakura und sah den Ninja an. „ Es macht keinen Sinn im Moment zu suchen!" sagte dieser Ninja und rief alle zusammen. < Sasuke-kun > Sakura war noch total erschöpft da sie kaum geschlafen hatte.

Langsam sackte sie zu Boden. „ He alles inordnung?" fragte ein Ninja und half ihr auf. Sakura nickte. < Sasuke-kun ich hoffe das Blut ist nicht von dir gewesen > dachte Sakura.

Die anderen kamen inzwischen am Tor von Konoha an. Ein Aufpasser ließ sofort Tsunade rufen. Diese kam angerannt. „ Da seit ihr ja endlich wieder!" sagte sie mit einem lachen doch dann blickte sie sich um. „ Was ist Tsunade-sama?" fragte Naruto. „ Wo sind den die Ninja und Sakura?" Bei dem Namen Sakura kam Sasuke nach vorne. „ Was soll das heißen?" fragte er. „ Nun ja wir hatten ein Stirnband gefunden das in einer Blutlache lag! Man fand Fetzen deiner Kleidung! Sakura und ein paar Ninja wollten dich suchen!" sagte sie. „ Wie?" sagte Sasuke. „ Das Stirnband ist mir aber die Blutlache war von einem feindlichen Ninja!" fügte er hinzu. „ Keine Sorge sie kommen bestimmt bald zurück!" sagte Tsunade. < Ich erwähne jetzt nicht das Orochima hier war sonst dreht Sasuke durch > „ Und habt ihr was erfahren?" fragte Tsunade auf dem Weg zu Sasukes Wohnung. Dieser Blickte sie genervt an. „ Warum müssen wir alle zu mir gehen?" fragte er genervt und blickte, Kakashi, Naruto und die anderen an. „ Weil dein Haus in der Nähe ist!" sagte Tsunade. „ Wir haben erfahren das Orochimaru und dieser Jutso tatsächlich noch leben!" sagte Kakashi.

Tsunade hörte ihm weiter zu. Endlich kamen sie bei Sasuke an er öffnete langsam die Tür. „ Boahh!" kam es erst mal von allen. „ Ah Sakura-chan wurde fertig!" sagte Tsunade. Im Raum stand ein Tannenbaum der hell Leuchtet und unter ihm lagen Geschenke. Es roch nach Weihnachtsplätzchen. Sasuke konnte es nicht fassen er erblickte ein Geschenk für sich das sehr groß schien. < Sakura > dachte er. „ Tsunade wie lange waren wir eigentlich genau weg?" „ Nun ja 3 Monate Morgen ist Weihnachten?" „ Waaaaassss?" kam es von allen. Die Blicke wandten sich auf Naruto und Kakashi. „ Einen Monat haben wir denen zu verdanken!" sagte Shikamaru. Plötzlich hörten sie Stimmen. „ Eins kann ich euch sagen ihr seit die feigsten Ninja die ich kenne! Wegen einem kleinen Schneesturm brecht ihr die Suche ab und dann schleppt ihr mich einfach mit nach Konoha! Ich wollte noch weiter suchen!" < Sakura > dachten alle. „ Das ist eine Frechheit!" sagte eine andere Stimme. „ Willst du etwa drauf gehen!" Dann hörte man nur noch einen Schrei und die Tür ging auf. Sakura kam rein und blickte in die Augen der anderen. Hinter ihr lag der Ninja und hielt sich den Kopf fest. „ Hahahaha!" Naruto lachte ihn aus. Er wusste wie sich das anfühlt. Sakura blickte Sasuke an und er zu ihr. „ Sasuke-kun!" sagte sie und rannte zu ihm. „ Sasuke-kun! Du bist wieder da!" vor Freude liefen ihr tränen die Wange hinunter. Sasuke

drückte sie einfach nur an sich. „ Ja!" sagte er leise. Auf einmal verschwanden Naruto und Shikamaru mit einem lachen. „ Wir werden auch gehen!" sagte die anderen. Alle waren gegangen bis auf Tsunade.

„ Sakura!" sagte sie. „ Ja?!" „ Wie geht es dir? Heute wieder besser?" Sakura wurde rot und nickte. Sasuke verstand nicht ganz. „ Was hat sie?" fragte er Tsunade. „ Nun ich werde dann mal gehen!" meinte diese nur und ging mit einem lachen. Sasuke blickte Sakura an. Diese zog erst mal ihren Mantel aus. „ Was hast du?" fragt er neugierig. Sakura nahm all ihren Mut zusammen und sah ihn an. „ Sasuke-kun!" sagte sie. „ ...?" Sie ging zu ihm und nahm seine Hand. Sakura legte sie auf ihren Bauch. Sasuke verstand nicht ganz. „ Du wirst Vater!" sagte sie mit einem lachen. „ Wiiiiieeee?" Sasuke wurde knallrot im Gesicht. „ Bist du sicher?" fragte er. Sakura nickte. Sasuke setzte sich erst mal. Sakuras sah ihn traurig an. „ Freust du dich nicht?" Sasuke blickte sie an. „ Natürlich!" sagte er mit einem lachen. „ Ich muss es nur erst mal verarbeiten!" sagte er und lächelte sie an.

So das wars mal wieder!^^ ich freue mich über Kommiss natürlich wieder!^^*grins*

Nächstes Kapitel: Verschwunden